

RS OGH 2006/1/24 10ObS120/05b, 10ObS124/06t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.01.2006

Norm

BSVG idF BGBl I 1998/140 §148i Abs1 Satz1

BSVG idF BGBl I 1998/140 §148i Abs1 Satz2

BSVG idF BGBl I 1998/140 §148j Abs2

B-VG Art89 Abs2

Rechtssatz

Der Oberste Gerichtshof stellt beim Verfassungsgerichtshof gemäß Art 89 Abs 2 B-VG den Antrag,

a) in § 148i Abs 1 Satz 1 BSVG idF der 22. BSVG-Novelle, BGBl I 1998/140, die Wortfolge „geminderten Arbeitsfähigkeit bzw“

b) in § 148i Abs 1 Satz 2 BSVG idF der 22. BSVG-Novelle, BGBl I 1998/140, die Wortfolge „der geminderten Arbeitsfähigkeit bzw“ und

c) in § 148j Abs 2 BSVG idF der 22. BSVG-Novelle, BGBl I 1998/140, den Satz 1

als verfassungswidrig aufzuheben.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 120/05b

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 10 ObS 120/05b

- 10 ObS 124/06t

Entscheidungstext OGH 17.08.2006 10 ObS 124/06t

Beisatz: Mit Erkenntnis vom 19.6.2006, G16/06-8, sprach der Verfassungsgerichtshof aus, dass a) in §148i Abs 1

BSVG idF des Abschnitts II der 22. BSVG-Novelle, BGBl I 1998/140, im ersten Satz die Wortfolge „geminderten

Arbeitsfähigkeit bzw.“ und im zweiten Satz die Wortfolge „der geminderten Arbeitsfähigkeit bzw.“ als

verfassungswidrig aufgehoben werden und diese Aufhebung mit Ablauf des 30. Juni 2007 in Kraft tritt sowie dass

b) § 148j Abs 2 erster Satz BSVG idF des Abschnitts II der 22. BSVG-Novelle, BGBl I 1998/140, verfassungswidrig war.

(T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120498

Dokumentnummer

JJR_20060124_OGH0002_010OBS00120_05B0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at